

„SIGNO“ STEHT FÜR HÖCHSTE QUALITÄT UND VERLÄSSLICHKEIT



■ Beim japanischen Hersteller MORITA gelten höchste Qualitätsmaßstäbe in der Entwicklung und Fertigung. Mehr als 100.000 Einheiten der Signo-Linie sind weltweit bereits installiert. Für diesen Erfolg gibt es gute Gründe: das zeitlose Premium-Design von Studio F. A. Porsche, die hochwertigen Materialien und die sorgfältige Verarbeitung. Jede Einheit wird nach der Fertigstellung noch im japanischen Werk vollständig montiert und getestet. So erhalten Kunden einwandfreie Geräte von hervorragender Qualität.

MORITA hat sein Behandlungs-einheiten-Portfolio um zwei Varianten sowie zusätzliche Funktionen, Polster und Farben erweitert. Alle Modelle der Signo-Reihe vereinen innovative Technologien, Top-Qualität, Premium-Design und maximale Flexibilität für unterschiedlichste Praxiskonzepte.

Signo T500: Höchster Komfort in den schönsten Farben

Die Signo T500-Linie präsentiert sich mit neuen Funktionen und in einer neuen Variante. Die Pearl White Edition (Abb. 1) trägt die Handschrift

von Studio F. A. Porsche und besticht mit ihrer edlen perlmuttweißen Lackierung. Durch die Kombination von Lackierungen, Mundspülbecken und zwölf Polsterfarben stehen 48 Farbkombinationen zur Verfügung. Jede Signo T500-Edition ist optional mit abklappbarer Fußablage erhältlich und unterstützt so optimal die Behandlung älterer oder mobil eingeschränkter Patienten. Die Sitzposition ermöglicht zudem die Beratung auf Augenhöhe – auch in kleinen Behandlungsräumen. Drei Polstervarianten, darunter ein Premium-Polster mit ultrasofter Oberfläche und mehrschichtiger Urethanstruktur, sorgen für zusätzlichen Komfort.

Signo T100 (SA): Mehr Freiheit dank Schwingarm

Die Signo T100 ist ab sofort als Schwebetisch- und Schwingarmversion (SA; Abb. 2) erhältlich. Das Dual-Balanced-Arm-System sorgt für eine optimale Balance der Instrumente in der Hand, während die ergonomische Konstruktion die

Handgelenke schont und den Aktionsradius maximiert. Dank der fehlenden Rastfunktion der Schwingbügel und der komfortablen Länge der Instrumentenschläuche bleibt die Bewegungsfreiheit uneingeschränkt. Das Arztelement kann mit bis zu fünf Handstücken ausgestattet werden. Ein intuitives Bedienpanel ermöglicht die einfache Steuerung aller Funktionen des Stuhls und der Instrumente.

Signo Z300: Einfachheit für mehr Effizienz

MORITA entwickelt Produkte, um die Behandlung für Patienten angenehmer und für Zahnärzte effizienter zu gestalten. Die Signo Z300 (Abb. 3) mit flacher Liegefläche verkörpert diese Philosophie der Einfachheit in Vollendung. Durch die Begrenzung der Anzahl an Funktionen wurde ein reduziertes Design für maximale Effizienz und minimales Behandlungsrisiko geschaffen. Die horizontale Liegefläche ermöglicht ein unkompliziertes Behandeln

und lässt die Wahl zwischen Alleinbehandlung in der 12-Uhr-Position oder einer Vier-Hand-Version. Insbesondere in der Kinderzahnmedizin und der Kieferorthopädie ist die Z300 damit eine Alternative zu den bisher am Markt erhältlichen Lösungen. ◀

MORITA EUROPE, Germany

www.morita.de

Hall 10.2, Booth P040/R049



FÜNFZEHN INNOVATIONEN, EINE MISSION: AMANN GIRRBACH DEFINIERT DIGITALE ZAHNHEILKUNDE NEU FIFTEEN INNOVATIONS, ONE MISSION: AMANN GIRRBACH REDEFINES DIGITAL DENTISTRY



■ Auf der IDS 2025 präsentiert Amann Girschbach 15 innovative Produkte aus verschiedenen Produktbereichen. Am Stand des Unternehmens erwartet die Besucherinnen und Besucher eine völlig neue Messeerfahrung mit Live-Demonstrationen und einer eigenen Main Stage mit spannenden Expertenvorträgen.

Das vielseitige Portfolio des Unternehmens umfasst neue Produkte und bewährte Innovationen. Im Bereich der Frästechnik knüpft Amann Girschbach an den Erfolg der geschätzten Fräsmaschine Ceramill Matron (Abb. 1) an und stellt drei innovative Geräte vor, die ein breites Anforderungsprofil abdecken und maximale Flexibilität gewährleisten.

Die neue Ceramill Motion 3 Air (Abb. 2) verfügt über die bewährte Hybrid-Frästechnologie, einen inte-

grierten Kompressor, eine intuitive Benutzeroberfläche und geführte Arbeitsabläufe, die sie zu einer echten Plug-and-Play-Lösung für Zahnarztpraxen und Labore machen. Die Ceramill Matron Core bietet die zuverlässige Leistungsfähigkeit der ursprünglichen Matron in einem kompakteren Design ohne Rohlingswechsler und erfüllt die Anforderungen der Anwender an außergewöhnliche Präzision und Stabilität, insbesondere bei der Metallverarbeitung. Die Ceramill Matik Lite ist eine neue Variante des automatisierten Produktionszentrums, das für das Trockenfräsen von Zirkoniumdioxid- und PMMA-Materialien entwickelt wurde. Sie verfügt über einen Blankwechsler mit 36 Fächern für eine durchgängige Produktion.

Der Ceramill-Workflow wurde mit dem Software-Upgrade 4.8 neu

konzipiert und bietet nun eine einheitliche Software für Kliniken und Labore. Der modulare Aufbau kann gezielt auf individuelle Anforderungen zugeschnitten werden und ermöglicht maßgeschneiderte Lösungen, die nach den individuellen Bedürfnissen der Benutzerinnen und Benutzer konfiguriert und erweitert werden können. Eine wichtige Neuerung ist die automatische Übertragung von Scandaten führender Intraoralscanner direkt in die Ceramill-Software. Dies hilft den Anwenderinnen und Anwendern, zeitaufwendige manuelle Prozesse zu vermeiden, Arbeitsabläufe erheblich zu vereinfachen und mögliche Fehler zu reduzieren.

„In den vergangenen Monaten haben wir intensiv daran gearbeitet, unser Produktportfolio in nahezu allen Bereichen weiterzuentwickeln und zu optimieren. Mit 15 Innovationen setzen wir neue Maßstäbe in der digitalen Zahn-technik und -medizin. Dabei steht für uns immer der konkrete Nutzen für Praxis und Labor im Vordergrund. Ein besonderes Highlight ist die neue Main Stage auf der IDS, auf der internationale Experten aus Technik und Klinik ihr Fachwissen in spannenden Vorträgen mit den Besuchern teilen. Zahlreiche Hands-on-Sessions bieten die Möglichkeit, die Lösungen von Amann Girschbach selbst zu erleben und sich von deren Leistungsfähigkeit zu überzeugen“, erklärt Sebastian Wegscheider, Global Director Marketing and Digital bei Amann Girschbach (Abb. 3).

Die Besucherinnen und Besucher des Amann Girschbach Standes werden auch zahlreiche Neuerungen aus anderen Produktbereichen wie zum Beispiel den Zolid Zirkonoxiden, der Implantatprothetik und dem Modelmanagement sehen und erleben. ◀

■ At IDS 2025, Amann Girschbach is showcasing 15 cutting-edge innovations spanning multiple product categories. At the company's booth, visitors will experience a completely new trade show format, featuring live demonstrations and a dedicated main stage area for engaging expert presentations.

The company's comprehensive portfolio comprises new products and established innovations. When it comes to milling technology, Amann Girschbach has built upon the success of its highly regarded Ceramill Matron milling machine (Fig. 1) by introducing three innovative devices designed to address broad specifications and ensure maximum flexibility.

The new Ceramill Motion 3 Air (Fig. 2) features proven hybrid milling technology, an integrated compressor, intuitive interface and guided workflows, making it a true plug-and-play solution for dental practices and laboratories. The Ceramill Matron Core delivers the reliability of the original Matron in a more compact design without a blank changer, addressing user requirements for exceptional precision and stability, particularly in metal processing. Completing the lineup is the Ceramill Matik Lite, a specialised variation of the automated production centre engineered for dry milling zirconia and PMMA materials. It features a 36-compartment blank changer for uninterrupted production.

The Ceramill workflow has been reimaged with the software upgrade 4.8 and now provides a unified software for clinics and laboratories. Its modular architecture can be tailored to individual requirements and

skill levels, enabling customised solutions that can be reconfigured and expanded as user needs evolve. A major advancement is the automated transfer of scan data from leading intraoral scanners directly into the Ceramill software. This helps users eliminate time-consuming manual processes, streamline workflows and reduce potential errors.

“We've been intensely focused on advancing and optimising our product portfolio across virtually all segments,” explains Sebastian Wegscheider, global director of marketing and digital at Amann Girschbach (Fig. 3). “These 15 innovations represent new benchmarks in digital dental technology and medicine, with a clear emphasis on delivering tangible benefits to practices and laboratories. We're particularly excited about our new main stage at IDS, where international clinical and technical experts will share valuable insights through engaging presentations. Visitors can also participate in numerous hands-on sessions to experience our solutions first-hand and see their capabilities in action.”

Visitors to the Amann Girschbach booth will also see and experience significant enhancements across other product areas, including Zolid zirconia materials, dental implant prosthetics and model management solutions. ◀

Amann Girschbach, Austria

www.amanngirschbach.com/ids

Hall 1.2, Booth C040/D041